Adelung, Friedrich von: Nachrichten von altdeutschen Gedichten, welche aus der heidelbergischen Bibliothek in die vatikanische gekommen sind: nebst einem Verzeichnisse derselben und Auszügen
Königsberg, 1796 Seite 110

No. 13. genannten Herrn Rudolf von Rotenburg beygelegt. Der Anfang ist:

So dv̄ nahtegal ſir sanc nvwet gen der sumerzit

und der Schluſs:

Si sol wizzen daz dv̄ noht mir naher danne ze herzen gat u. s. w.

20. *Walter von Mezze.*

Hier sind 17 Strophen von ihm, die sich in der Maness. Samml. Th. 1. S. 163. f. befinden, und zwar von der dritten: Ich lide zweier hände u. s. w. bis zur 27ten S. 166. Sold ich wünschen u. s. w.

21. *Gotfrit von Strasburg.*

Fünf Strophen, die beynahe gleichlautend in der Maness. Samml. Th. 2. S. 183. stehen, und dort den Anfang seiner Gedichte ausmachen.

Div zit ist wunneclich u. s. w.

UNIVERSITÄTS-BIBLIOTHEK HEIDELBERG http://digi.ub.uni-heidelberg.de/diglit/Adelung1796/0108 gefördert durch die Gesellschaft der Freunde Universität Heidelberg e.V.